

**p12 Braunerde-Terra fusca, Terra fusca-Braunerde und Terra fusca-Parabraunerde aus geringmächtigen lösslehmhaltigen Fließerden über Verwitterungston auf Karbonatgestein der Oberen und Unteren Süßwassermolasse**

### Verbreitet auftretende Böden

<b>Bodenformgruppe</b>	p-CF03	
<b>Flächenanteil</b>	90–100 %	
<b>Nutzung</b>	Wald, LN	
<b>Relief</b>	ebene und sehr schwach geneigte Scheitelbereiche und flache Mulden	
<b>Bodentyp</b>	Braunerde-Terra fusca, z. T. lessivierte Terra fusca-Braunerde und Terra fusca-Parabraunerde; Böden mittel und mäßig tief entwickelt	
<b>Ausgangsmaterial</b>	geringmächtige lösslehmhaltige Fließerden über Verwitterungston auf Karbonatgestein der Oberen und Unteren Süßwassermolasse	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ut4–Tu3,Gr–fX0–2	2–4 dm
	Tu2,Gr–fX0–3	6–8 dm
	Tu2–Ti,Gr–fX4–6;^kc	
<b>Karbonatführung</b>	unterhalb 4–8 dm u. Fl.	
<b>Gründigkeit</b>	mäßig tief bis tief	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	neutral bis sehr schwach sauer
	Wald	mittel sauer bis stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	LT4V, LT5V, L4V	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

### Begleitböden

nur punktuell vorhanden

### Kennwerte

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (300–410 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (90–150 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden stellenweise gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel, im Unterboden stellenweise gering
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch (210–290 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	hoch bis sehr hoch

### Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.00	Wald: 3.33

### Verbreitung und Besonderheiten

wenige Vorkommen hauptsächlich nordwestlich von Ehingen a. d. Donau und nördlich von Ulm